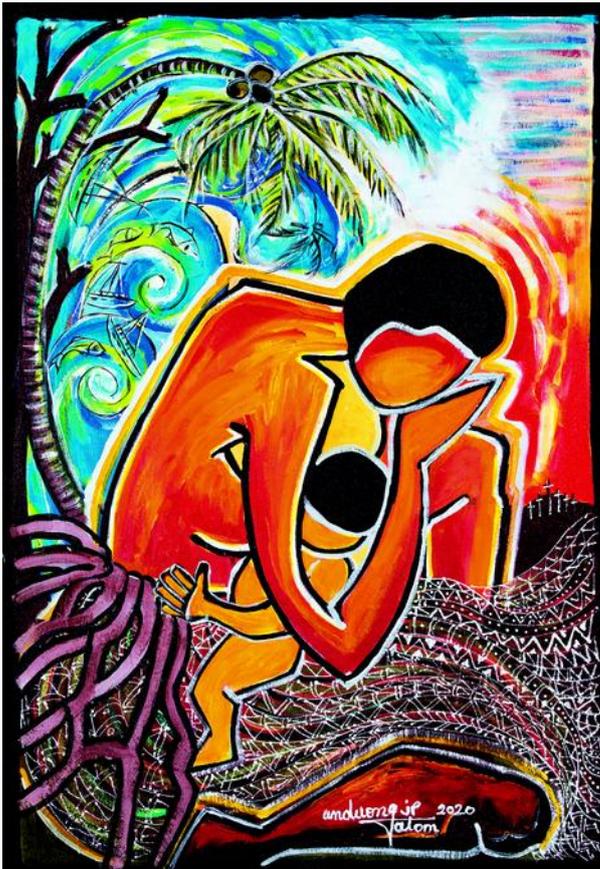


# Sie sind eingeladen!



Feiern Sie auch in diesem Jahr mit uns am ersten Freitag im März den

## Weltgebetstag

und kommen Sie mit nach

## Vanuatu

Wir feiern auf Grund der Corona-Pandemie „**getrennt gemeinsam**“.

Wir empfehlen Ihnen den TV-Gottesdienst

am **Freitag, den 5. März 2021**  
um **19.00 Uhr**  
im **Sender Bibel TV und online**  
unter **[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)**

Der Weltgebetstag ist die **größte internationale ökumenische Basisbewegung** von Frauen verschiedener Hautfarben, Kulturen und Traditionen. Seit über 130 Jahren werden die Inhalte des jährlichen Gottesdienstes von Frauen eines Landes für die ganze Welt gestaltet und dann in über 100 Ländern gefeiert. Die Gottesdienste gehen wie **eine Woge in 24 Stunden durch alle Zeitzonen einmal um die ganze Erde**.

Dieses Jahr kommt die Liturgie unter dem Motto „**Worauf bauen wir?**“ **aus Vanuatu**.

**Vanuatu? Wo ist das denn?** Vanuatu ist ein aus rund 80 Inseln bestehender Staat im Südpazifik, ungefähr 16.000 km entfernt von Deufringen und Dachtel, also quasi am anderen Ende der Welt. Ein **Südseeparadies**: blaues Meer mit exotischen Fischen und Korallen, Traumstrände und dahinter ein tropischer Regenwald mit Überfluss an Früchten, überall freundliche Gesichter. 67 Inseln sind bewohnt, auf ihnen leben etwa 300.000 Menschen.

Vanuatu ist allerdings nicht nur ein tropisches Paradies. Es gibt auch die Kehrseite.

Immer wieder richten **Zyklone große Verwüstungen** auf Vanuatu an. Durch den **Klimawandel** werden die Zyklone noch intensiver und der **steigende Meeresspiegel** bedroht die Inseln. Und das obwohl die Einwohner Vanuatus sehr im Einklang mit der Natur und ressourcenschonend leben und so selbst kaum etwas zum Klimawandel beitragen.

Ein großes gesellschaftliches Problem stellt die durch Traditionen und Kultur geprägte **allgegenwärtige Gewalt gegen Frauen** dar. Über die Hälfte hat bereits Gewalterfahrungen in einer Partnerschaft machen müssen.

Zwischen all diesen widersprüchlichen Bedingungen muten uns die Frauen des Weltgebetstags aus Vanuatu die Frage zu:

**Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät?**

Mit ihrem Gottesdienst wollen die **Frauen aus Vanuatu uns ermutigen**, das Leben auf den **Worten Jesu aufzubauen**, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Er sagt im Matthäusevangelium Kap. 7, 24-27 „Wer meine Worte hört und sich nach ihnen richtet, wird am Ende dastehen wie ein Mann, der überlegt, was er tut, und deshalb sein Haus auf felsigen Grund baut. Wenn dann ein Wolkenbruch niedergeht, die Flüsse über die Ufer treten und der Sturm tobt und am Haus rüttelt, stürzt es nicht ein, weil es auf Fels gebaut ist. Wer dagegen meine Worte hört und sich nicht nach ihnen richtet, wird am Ende wie ein Dummkopf dastehen, der sein Haus auf Sand baut. Wenn dann ein Wolkenbruch niedergeht, die Flüsse über die Ufer treten, der Sturm tobt und an dem Haus rüttelt, stürzt es ein, und der Schaden ist groß.“ Es gilt also **Hören und Handeln in Einklang zu bringen**: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Wie jedes Jahr lassen wir uns **begeistern von den Stärken der beteiligten Frauen**, nehmen Anteil an ihren Sorgen und finden Ermutigung im Glauben. Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Frauen selbstbestimmt leben können. Ein Zeichen für den Geist des Weltgebetstags und die **weltweite Solidarität** ist auch die Kollekte. Dieses Jahr bitten wir Sie, den beiliegenden Überweisungsträger zu nutzen oder unter [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de) zu spenden. Mit dem Geld werden **weltweite Projekte** unterstützt, die die **Lebenssituation der Frauen und Mädchen verbessern und ihre Position stärken**.



**So wirkt der Weltgebetstag –  
auch über den ersten Freitag im März hinaus.**

Wir grüßen Sie mit den Zeilen des 2. Liedes aus dem Gottesdienst:

*Wer nur den lieben Gott lässt walten und hoffet auf ihn allezeit,  
den wird er wunderbar erhalten in aller Not und Traurigkeit.  
Wer Gott, dem Allerhöchsten traut, der hat auf keinen Sand gebaut.*

**Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam aus Deufringen und Dachtel**

Evang. Pfarramt Deufringen und Dachtel, Gartenstraße 6, 71134 Aidlingen, Ortsteil Deufringen

Fotos: © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Wie Sie Bibel TV empfangen, können Sie hier nachlesen: <https://www.bibeltv.de/empfang>